

## INHALT

Vorwort . . . . .	9
I. SPRACHE . . . . .	13
1. Lessings Verfahren. „Wortgrübelelei“ und „einseitiger Dialog“ . . . . .	13
2. Wort und Sprache . . . . .	55
3. Kritik und Theorie der Sprache . . . . .	72
a. Der „eigne Stil“ . . . . .	73
b. Sprache und Rhetorik . . . . .	106
c. Lessings Theorie der dramatischen Sprache . . . . .	139
II. SPRACHE UND DRAMA . . . . .	162
1. Miß Sara Sampson. Die Sprache der Nachahmung	162
2. Emilia Galotti. Die Kunst des Dialogs . . . . .	189
3. Minna von Barnhelm. Ästhetische Struktur und „Sprache des Herzens“ . . . . .	222
4. Nathan der Weise. Ein Drama der Verständigung	247
5. Dramatische Konzeptionen . . . . .	268
a. Die Genese des Dialogs und Monologs — „Nathan“-Konzepte . . . . .	275
b. Das epigrammatische Verfahren — „D. Faust“ und „Der Schlaftrunk“ . . . . .	283
c. „Die Matrone von Ephesus“ oder Die Kunst des Übergangs . . . . .	292
III. OPTIK UND AKUSTIK DER SPRACHE — Eine ästhetische Ortsbestimmung . . . . .	306
IV. ANHANG . . . . .	332
1. Lessings Schrift „Über eine zeitige Aufgabe“ . . . . .	332

2. Das Problem der natürlichen Sprache bei Dubos, Breitinger und Gottsched . . . . .	340
3. Banks „Earl of Essex“. Der von Lessing über- setzte Text . . . . .	347
V. ANMERKUNGEN . . . . .	356
VI. LITERATURVERZEICHNIS . . . . .	398
VII. REGISTER . . . . .	411
1. Namen . . . . .	411
2. Begriffe . . . . .	413
3. Erwähnte Werke Lessings . . . . .	415